

Ressort: Politik

Stegner weist Forderung nach Aussetzen des Mindestlohns scharf zurück

Berlin, 15.10.2014, 12:40 Uhr

GDN - Der Vorsitzende des Bundestags-Wirtschaftsausschusses, Peter Ramsauer (CSU), hat mit seiner Forderung nach einem Aussetzen des Mindestlohns und der Rente mit 63 zur Stärkung der Wirtschaft heftige Kritik aus der SPD auf sich gezogen: "Wer ernsthaft meint, mit der SPD in der Bundesregierung könne man den Mindestlohn oder die Rente mit 63 aussetzen, bei dem muss das Denkvermögen ausgesetzt haben", sagte der SPD-Bundesvize Ralf Stegner dem "Handelsblatt" (Online-Ausgabe). "Wenn Herr Ramsauer dann auch noch mehr Frauen in Führungspositionen der Wirtschaft für unsinnig erklärt, seine CSU aber gleichzeitig mit Verve für Kita-Fernhalteprämien und Ausländermaut eintritt, der versteht die intellektuelle Tristesse der gegenwärtigen wirtschaftspolitischen Debatten in Deutschland."

Stegner sprach sich stattdessen für eine "moderne Wirtschaftspolitik" mit Haushaltskonsolidierung und Zukunftsinvestitionen, guter Arbeit, gerechten Renten und mehr Gleichstellung aus. "Was wir überhaupt nicht brauchen ist ideologische Wirtschaftspolitik von vorgestern a la Ramsauer." Ramsauer hatte zuvor im "Deutschlandfunk" erklärt, wenn sich die Konjunktur abschwäche, müsse gegengesteuert werden. Dafür gebe es Möglichkeiten, auch ohne das große Investitionsprogramme aufgenommen würden. Ramsauer nannte das Aufschieben oder Aussetzen des Mindestlohns sowie der Rente mit 63 und die Absenkung von Beitragsbelastungen. Als "unsinnig" bezeichnete der CSU-Politiker die von der SPD geforderte Frauenquote für Unternehmen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-42797/stegner-weist-forderung-nach-aussetzen-des-mindestlohns-scharf-zurueck.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619